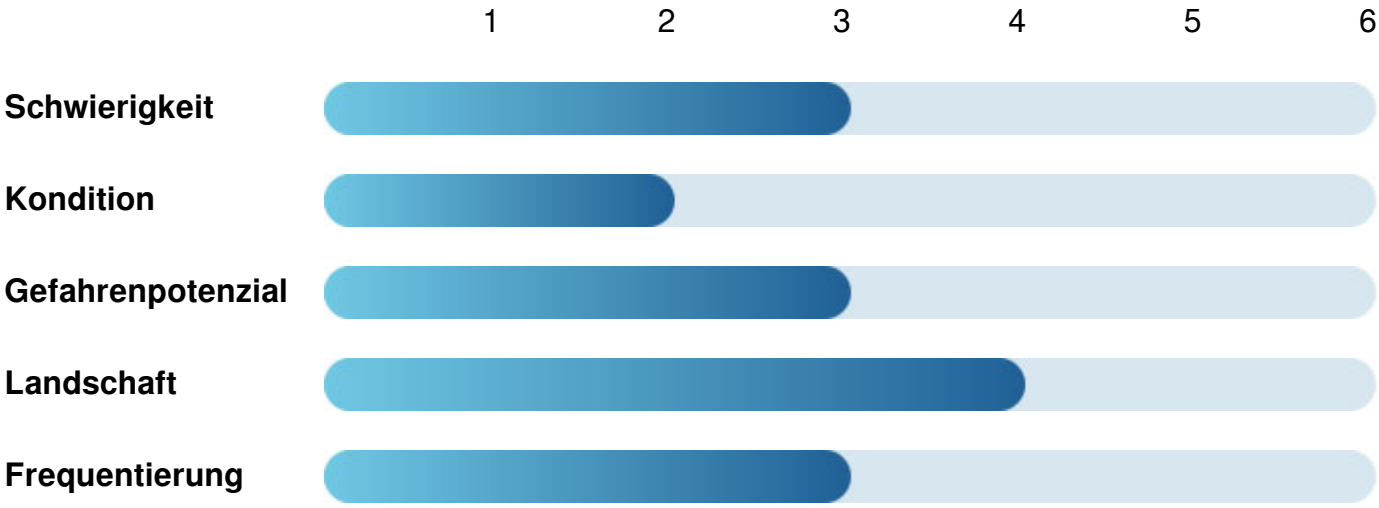
Großes Leckihorn (3065 m) - Kleines Leckihorn (3023 m)

Skihochtour | Urner Alpen

1030+500 Hm | insg. 04:30 Std. | Schwierigkeit (3 von 6)

Die beiden Hörner gelten als die Hausberge der Rotondohütte - zwei schöne hochalpine, lohnende Gipfel in den südlichen Urner Alpen. Von der Hütte aus sind sie in knapp 2 Stunden zu machen.

© Tourentipp.com 2026



Anfahrt: Im Winter von Norden auf der Gotthardautobahn (Vignettenpflicht) bis zur Ausfahrt Göschenen und weiter über Andermatt nach Realp an der Ostrampe des Furkapaßes.

Ausgangspunkt: Realp (1538 m)

Route: Vom Ortsende von Realp nach Süden durch das langgestreckte, baumfreie Witenwasserental hinauf zur Rotondohütte. Der gesamte Aufstieg ist mit Stangen markiert und somit auch bei schlechter Sicht kaum zu verfehlen. In etwa 2200 m biegt die Aufstiegsroute nach rechts (Westen) ab. Eine hervorragende Skizze des Hüttenanstieges,samt Koordinaten der 33 Markierungstangen ist hier zu finden.

Von der Hütte in südwestlicher Richtung durch die Mulde sanft zum Leckipaß (2882m) und über den Nordrücken zuletzt steiler und felsig nach links (Süden) zum Gipfelkreuz des Großen Leckihorns. Das Skidepot errichtet man knapp unter dem Gipfel. Wer noch das Kleine Leckihorn besteigen will, der quert nach kurzer Abfahrt etwa 100 Höhenmeter auf der Ostseite des Gipfels unter ihm hindurch nach Süden, um so die Scharte zwischen beiden Leckihörnern zu erreichen. Über den Nordgrat rasch zum Gipfel, die letzten Meter evtl. zu Fuß.

Anfahrt: Beliebig; je nach Schneeverhältnissen und Fahrkönnen über die unterschiedlich steilen Osthänge hinab zur Rotondohütte und weiter wie beim Aufstieg; oder über den Witenwasserenpaß nach Westen durch das Geretal nach Oberwald im Wallis. Rückkehr nach Realp mit dem Zug durch den Furkatunnel. (Zugverbindungen im 30 Minuten-Takt.)

Charakter: Rund um die Rotondohütte stehen gut ein halbes Dutzend herrlicher Skiberge. Skifahrerisch sind die Anstiege meist leicht bis mittelschwer. ACHTUNG! Das weitläufige, baumfreie Gelände schafft bei schlechter Sicht ernsthafte Orientierungsprobleme und sollte daher nur bei stabilem Schönwetter besucht werden. Üblicherweise werden die Gipfel im Rahmen einer Wochenendtour oder einer Tourenwoche von der Rotondohütte aus bestiegen.

Lawinengefahr: mittel

Exposition: Ost

© Tourentipp.com 2026

Aufstiegszeit: gut 3 Stunden von Realp zur Rotondohütte und weiter in etwa 1,5 Stunden zum Hüenerstock und 1,5 Stunden auf die Leckihörner.

Tourdaten: Ca. 1500 Höhenmeter von Realp aus. Für das zweite Leckihorn sind noch einmal 150 Hm anzusetzen.

Jahreszeit: Februar bis April

Stützpunkt: Rotondohütte (2571m), Telefon Nr. 0041 / (0)41 / 8871616.

Karte: Schweizer Landeskarten Blatt 265; Nufenenpaß und Blatt 255 Sustenpaß, 1:50.000.

Autor: Kristian Rath

© Tourentipp.com 2026